



HdBA

## Studienführer

Nachschlagewerk mit den wichtigsten Informationen zu Ihrem Studium an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

**HdBA**

Hochschule der  
Bundesagentur für Arbeit  
University of Applied Labour Studies



# Inhalt

Gute Gründe für ein Studium an der HdBA	4
Hochschulzugang und Status der Studierenden	6
Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung (B.A.)	12
Arbeitsmarktmanagement (B.A.)	14
Struktur der Bachelorstudiengänge	16
Studienschwerpunkte	19
Praktikumstrimester	27
Auslandspraktikum	30
Betriebspraktikum im Inland	32
Prüfungsleistungen	34
Bachelor-Thesis und Abschluss des Studiums	38
Hochschulselbstverwaltung	40
Nach dem Studium	42
Meine Notizen	44

# Gute Gründe für ein Studium an der HdBA

## **1 Sie sind so vielseitig interessiert, dass sie sich nicht für nur ein einziges Studienfach entscheiden möchten?**

Die Bachelor-Studiengänge an der HdBA sind multidisziplinär. So erwerben Sie Wissen und Kompetenzen in verschiedenen Fachdisziplinen der Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften.

## **2 Sie möchten nicht nur „pauken“, sondern auch aktiv den Berufsalltag kennenlernen?**

Das duale Studium kombiniert Theorie mit Praxis: Nach jedem Präsenztrimester an der Hochschule folgt ein Praktikumstrimester in einer Agentur für Arbeit oder einer gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter), wo Sie Ihre Praktikumsaufgaben bearbeiten und operativ mitwirken.

## **3 Sie möchten Ihr Studium nach Ihren individuellen Präferenzen gestalten?**

Ab der zweiten Studienhälfte stehen Ihnen in beiden Bachelor-Studiengängen jeweils drei Studienschwerpunkte zur Auswahl. Innerhalb dieser Vertiefungsrichtungen können Sie nochmals differenzieren, indem Sie zwischen verschiedenen Wahlpflichtmodulen wählen.

## **4 Sie sind weltoffen und neugierig auf einen Perspektivwechsel?**

Im zweiten Studienjahr können Sie innerhalb der regulären Studienzeit ein Praktikum im europäischen oder weltweiten Ausland verbringen. Die HdBA begleitet Sie in der Vorbereitung und Durchführung Ihres Auslandspraktikums.

### **5 Sie möchten schon während des Studiums finanziell unabhängig sein?**

Als Studierende/r an der HdBA befinden Sie sich in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Bundesagentur für Arbeit (BA) und erhalten eine attraktive Vergütung gemäß Tarifvertrag der BA für Nachwuchskräfte.

### **6 Sie haben familiäre Verpflichtungen, möchten aber dennoch studieren?**

Die HdBA bietet eine familienfreundliche Studienplangestaltung und Hochschulinfrastruktur an. Darüber hinaus kann Ihnen die Bundesagentur für Arbeit organisatorische Unterstützung gewähren.

### **7 Sie möchten direkt nach dem Studium in den Beruf durchstarten?**

Die Bundesagentur für Arbeit bietet Ihnen nach erfolgreichem Studienabschluss hervorragende Übernahmeperspektiven mit vielfältigen Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten an.

### **8 Das Studium soll erst der Anfang Ihrer akademischen Entwicklung sein?**

Beide Studiengänge führen zum international anerkannten Abschluss Bachelor of Arts (B.A.). Dieser berechtigt Sie zur Aufnahme weiterführender Studiengänge, etwa an der HdBA oder auch an anderen Hochschulen.

# Hochschulzugang und Status der Studierenden

Die Bachelor-Studiengänge „Arbeitsmarktmanagement“ und „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ starten jährlich am 1. September und sind zulassungsbeschränkt.

## Für eine Zulassung an der HdBA sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- die allgemeine Hochschulreife, Notendurchschnitt  $\leq 2,9$  oder
- die fachgebundene Hochschulreife, Notendurchschnitt  $\leq 2,4$  oder
- die Fachhochschulreife, inklusive schulischem und fachpraktischem Teil, in Baden-Württemberg anerkannt, Notendurchschnitt  $\leq 2,4$  oder
- eine durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung.



### **TIPP: BEWERBEN SIE SICH RECHTZEITIG**

Bewerben Sie sich ca. ein Jahr vor Ihrem geplanten Studienbeginn unter: [www.arbeitsagentur.de/ba-studium](http://www.arbeitsagentur.de/ba-studium) um einen Studienplatz an der HdBA!

Das Studium startet immer zum 1. September.



## Auswahlverfahren für einen Studienplatz

Die Studienplätze an der HdBA werden durch die Agenturen für Arbeit im Karriereportal unter [www.arbeitsagentur.de/ba-studium](http://www.arbeitsagentur.de/ba-studium) ausgeschrieben. Unter den Bewerberinnen und Bewerbern führt Ihre Agentur für Arbeit vor Ort ein Auswahlverfahren durch. Bei Bestehen leitet sie Ihre Unterlagen an die Hochschule weiter, die eine Zulassung nach den genannten Kriterien prüft.





## Ausbildungsvertrag

Das Studium an der HdBA unterliegt besonderen Bedingungen.

Sie schließen vor Beginn des Studiums einen Ausbildungsvertrag mit der Agentur für Arbeit ab, die Sie ausgewählt hat. Dort absolvieren Sie in der Regel auch Ihre Praktika. Die Einzelheiten regelt der Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Nachwuchskräfte der Bundesagentur für Arbeit (TVN-BA). Als Studierende haben Sie jährlich 30 Tage Urlaub, die während der Praktikumssemester genommen werden müssen. Die monatliche Ausbildungsvergütung ist überdurchschnittlich. Gemäß Tarifvertrag der BA für Nachwuchskräfte liegt die Grundvergütung für Studierende derzeit bei 1.620,00 Euro (Stand 1. März 2019). Zur Ausbildungsvergütung können noch Pauschalen für Unterkunftskosten sowie für Reisekosten und Trennungsgeld hinzukommen. Studiengebühren werden für ein Studium an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit nicht erhoben.

## Weitere Informationen

Zulassung und Studienablauf werden insbesondere durch die Zulassungsordnung, die Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge und die Praktikumsordnung geregelt. Sie sind wichtige Handreichungen zur Klärung vieler Fragen. Sie finden die Ordnungen auf der Internetseite der HdBA unter [☞ www.hdba.de/downloads/#c1287](https://www.hdba.de/downloads/#c1287).

////////////////////////////////////

### Zuständiger Bereich der HdBA:

Studierendenservice

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenservice@arbeitsagentur.de





# Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung (B.A.)

Im Studium an der HdBA bereiten Sie sich darauf vor, Fachaufgaben in den Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen (Jobcenter) oder bei anderen Trägern der Sozialversicherungen und Unternehmen wahrzunehmen.

Der Studiengang BBB bereitet Sie auf qualifizierte beratende Tätigkeiten im Aufgabengebiet der Bundesagentur für Arbeit vor.

Der Studiengang befähigt Sie insbesondere zur Beratung und Betreuung unterschiedlicher Kundengruppen zu verschiedenen Fragestellungen rund um den Arbeitsmarkt und die Berufswahl.

Entsprechend vielseitig ist das Studienprogramm aufgebaut und besteht aus spezifischen Modulen der Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften.

Für jedes Modul sind Lehrinhalte und Lernergebnisse definiert. Diese finden Sie im Modulkatalog auf der Website der HdBA: ➞ [www.hdba.de/fileadmin/redaktion/Studium/Modulkatalog\\_Curricula2016.pdf](http://www.hdba.de/fileadmin/redaktion/Studium/Modulkatalog_Curricula2016.pdf)

////////////////////////////////////  
**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Curriculum und Didaktik Bachelorstudiengänge

✉ **E-Mail:** Hochschule.Bachelorstudiengaenge@arbeitsagentur.de

⇨ [www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge](http://www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge)

## GRUNDSTUDIUM

### 1. Präsenztrimester

- Orientierung und Propädeutik
- Grundlagen der Statistik
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Volkswirtschaftliche Grundlagen
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Beratung
- Grundlagen der Integration
- Rechtswissenschaftliche Grundlagen

### 2. Präsenztrimester

- Arbeitsmarktprozesse I
- Beratungsprozesse I
- Berufliche Aus- und Weiterbildung für BBB
- Integration in Erwerbsarbeit I
- Grundlagen des Sozialrechts
- Arbeitsrecht

### 3. Präsenztrimester

- Public Management I
- Personalmanagement
- Berufliche Eignungsdiagnostik
- Beratungsprozesse II
- Berufs- und Arbeitswissenschaft
- Grundsicherung für Arbeitsuchende

## HAUPTSTUDIUM

### Berufliche Beratung

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Berufsbiografie und berufliche Mobilität
- Konzepte beruflicher Beratung
- Arbeiten mit Gruppen
- Forschungsseminar (Methoden)
- Wahlpflichtmodul I

#### 5. Präsenztrimester

- Berufliche Qualifizierungsmaßnahmen
- Netzwerke und Netzwerkarbeit
- Rechtliche Aspekte der Beratung
- Wahlpflichtmodul II
- Wahlpflichtmodul III

### Fallmanagement

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Fallmanagement I
- Arbeiten mit Gruppen
- Forschungsseminar (Methoden)
- Wahlpflichtmodul I
- Wahlpflichtmodul II

#### 5. Präsenztrimester

- Netzwerke und Netzwerkarbeit
- Fallmanagement II
- Rechtliche Aspekte der Beratung
- Wahlpflichtmodul II
- Wahlpflichtmodul III

### Teilhabe am Arbeitsleben

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Teilhabe am Arbeitsleben I
- Konzepte beruflicher Beratung
- Rechtliche Aspekte der Teilhabe am Arbeitsleben
- Forschungsseminar (Methoden)
- Wahlpflichtmodul I

#### 5. Präsenztrimester

- Berufliche Qualifizierungsmaßnahmen
- Teilhabe am Arbeitsleben II
- Netzwerke und Netzwerkarbeit
- Rechtliche Aspekte der Beratung
- Wahlpflichtmodul II

# Arbeitsmarktmanagement (B.A.)

Im Studium an der HdBA bereiten Sie sich darauf vor, Fachaufgaben in den Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen (Jobcenter) oder bei anderen arbeitsmarktpolitischen Trägern und Unternehmen wahrzunehmen.

Im Studiengang AMM erwerben Sie fachliche, methodische, personale und sozial-kommunikative Kompetenzen für die Beratungs-, Vermittlungs- und Integrationsaufgaben in den Rechtskreisen SGB II und III, im Leistungsrecht sowie im Public Management.

Somit befähigt Sie der Studiengang insbesondere für Tätigkeiten in der Vermittlung und Integration von Personen in unterschiedlichen Lebenslagen in Bildung und Erwerbsarbeit (nach den Sozialgesetzbüchern II, III und IX), in der Leistungsgewährung sowie in den Internen Services der Bundesagentur für Arbeit.

Entsprechend vielseitig ist das Studienprogramm aufgebaut und besteht aus spezifischen Modulen der Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften.

Für jedes Pflicht- und Wahlpflichtmodul sind Lehrinhalte und Lernergebnisse definiert. Diese finden Sie im Modulkatalog auf der Website der HdBA: [☞ www.hdba.de/fileadmin/redaktion/Studium/Modulkatalog\\_Curricula2016.pdf](http://www.hdba.de/fileadmin/redaktion/Studium/Modulkatalog_Curricula2016.pdf).

////////////////////////////////////  
**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Curriculum und Didaktik der Bachelorstudiengänge

✉ **E-Mail:** Hochschule.Bachelorstudiengaenge@arbeitsagentur.de

⇒ [www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge](http://www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge)

## GRUNDSTUDIUM

### 1. Präsenztrimester

- Orientierung und Propädeutikum
- Grundlagen der Statistik
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Volkswirtschaftliche Grundlagen
- Grundlagen der Integration
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Beratung
- Rechtswissenschaftliche Grundlagen

### 2. Präsenztrimester

- Arbeitsmarktprozesse I
- Integration in Erwerbsarbeit I
- Beratungsprozesse I
- Berufliche Aus- und Weiterbildung für AMM
- Grundlagen des Sozialrechts
- Arbeitsrecht

### 3. Präsenztrimester

- Personalmanagement
- Public Management
- Arbeitsmarktprozesse II
- Beratungsprozesse II
- Berufs- und Arbeitswissenschaft
- Leistungsrecht I

## HAUPTSTUDIUM

### Arbeitsmarktintegration

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Integration in Erwerbsarbeit II
- Fallmanagement I
- Europäisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht
- Grundsicherung für Arbeitsuchende
- Forschungsseminar (Methoden)

### Leistungsrecht und Leistungsberatung

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Integration in Erwerbsarbeit II
- Europäisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht
- Grundsicherung für Arbeitsuchende
- Wahlpflichtmodul I
- Forschungsseminar (Methoden)

### Arbeitsmarkt und Public Management

#### 4. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung I
- Public Controlling
- Integration in Erwerbsarbeit II
- Grundsicherung für Arbeitsuchende
- Wahlpflichtmodul I
- Forschungsseminar (Methoden)

#### 5. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung II
- Evaluation arbeitsmarktpolitischer Instrumente
- Berufliche Eignungsdiagnostik
- Integration in
- Erwerbsarbeit III
- Wahlpflichtmodul I

#### 5. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung II
- Leistungsrecht II
- Rechtliche Aspekte der Unternehmenskrise
- Wahlpflichtmodul II
- Wahlpflichtmodul III

#### 5. Präsenztrimester

- Arbeitgeberberatung II
- Evaluation arbeitsmarktpolitischer Instrumente
- Projekt- und Changemanagement
- Wahlpflichtmodul II
- Wahlpflichtmodul III

# Struktur der Bachelorstudiengänge

Das Studium dauert in beiden Studiengängen drei Jahre.

Eine Besonderheit stellt die Gliederung in neun Studientrimester dar. Diese umfassen jeweils vier Monate. So gliedert sich das Studium in fünf Präsenztrimester am Campus in Mannheim bzw. in Schwerin und vier Praktikumstrimester in Ihrer einstellenden Agentur für Arbeit oder gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter) bzw. einer anderen Dienststelle.

In jedem Präsenztrimester sind fünf bis sieben Module zu absolvieren, von denen jedes ein thematisch zusammenhängendes Stoffgebiet mit aufeinander abgestimmten Qualifikationszielen und -inhalten umfasst.

## GLIEDERUNG DER NEUN STUDIENRIMESTER

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2			
Praktikumstrimester B				Präsenztrimester 3				Praktikumstrimester C			
Präsenztrimester 4				Praktikumstrimester D				Präsenztrimester 5			



Die verschiedenen Module lassen sich folgenden Wissenschaftsfeldern zuordnen:

- Sozialwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Rechtswissenschaften

In jedem Praktikumstrimester sind Praktikumsaufgaben, die von Lehrenden der Hochschule formuliert werden, zu bearbeiten. Darüber hinaus werden Sie auch aktiv in die operativen Aufgaben der jeweiligen Dienststelle eingebunden. Im Praktikumstrimester C haben Sie die Möglichkeit, ein Auslandspraktikum oder ein Betriebspraktikum im Inland zu absolvieren. Im Praktikumstrimester D verfassen Sie Ihre Bachelor-Thesis.

////////////////////////////////////

**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Curriculum und Didaktik der Bachelorstudiengänge

✉ **E-Mail:** Hochschule.Bachelorstudiengaenge@arbeitsagentur.de



## Studienschwerpunkte

Im dritten Präsenztrimester wählen Sie für die folgenden Trimester einen Studienschwerpunkt, in dem Sie Ihre Kompetenzen vertiefen möchten.

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2			
Praktikumstrimester B				<b>Präsenztrimester 3</b> <b>Studienschwerpunktwahl</b>				Praktikumstrimester C			
Präsenztrimester 4				Praktikumstrimester D				Präsenztrimester 5			

In jedem der angebotenen Schwerpunkte steht dabei eine bestimmte Anzahl an Plätzen in Mannheim und Schwerin zur Verfügung. Alle Studienschwerpunkte eröffnen Ihnen attraktive berufliche Perspektiven in allen Aufgabenfeldern der Bundesagentur für Arbeit.

Den Ablauf des Wahlverfahrens erläutert Ihnen der Studierendenservice in der zugehörigen Informationsveranstaltung zu Beginn des dritten Präsenztrimesters.

In beiden Bachelor-Studiengängen stehen jeweils drei Studienschwerpunkte zur Auswahl.

## Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung

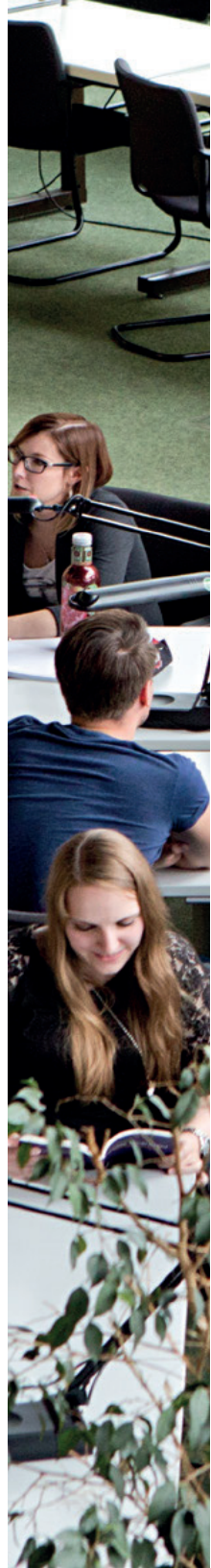
### Berufliche Beratung

Im Schwerpunkt „Berufliche Beratung“ werden Sie für Tätigkeiten im Aufgabenfeld der Beratung und Unterstützung von Personen bei beruflichen Übergängen befähigt. Hierzu zählen Übergänge von der Schule in Ausbildung und Beruf, Berufswechsel und berufliche Anpassungen im Laufe der Erwerbsbiografie. Übergeordnete Zielsetzung für den Studienschwerpunkt ist der Kompetenzerwerb im Hinblick auf Konzepte, Forschungsmethoden, Rechtsgrundlagen und Qualifizierungsmaßnahmen im Handlungsfeld Berufsberatung. Darüber hinaus wird ein differenziertes Verständnis grundlegender sozialstruktureller, politischer und individueller Faktoren sowie von deren Einfluss auf die Entwicklung und Gestaltung beruflicher Übergänge vermittelt. Zugleich werden Sie in die Lage versetzt, theoretische Inhalte auf konkrete Anwendungsfragen im Bereich der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik zu übertragen. Den inhaltlichen Fokus des Studienschwerpunkts bilden insbesondere die Themen „Konzepte der beruflichen Beratung“, „Berufliche Qualifizierungsmaßnahmen“ und „Rechtliche Aspekte der Beratung“.

### Fallmanagement

Im Schwerpunkt „Fallmanagement“ werden Sie für das Aufgabenfeld der Beratung und Betreuung von erwerbsfähigen Personen in besonders schwierigen Lebenslagen befähigt. Sie erhalten einen fundierten Gesamtüberblick zu Theorie und Methodik des beschäftigungsorientierten Fallmanagements. Als Grundlage dienen fachwissenschaftliche Inhalte aus interdisziplinär angelegten Wissenschaftsbereichen sowie spezifische Module, die das „Fallmanagement“ und das „Netzwerkmanagement“ beinhalten.

Zudem sollen Sie die grundlegenden Einflussfaktoren des Fallmanagements kennen und beurteilen können, z. B. die







Sozialstruktur, den sozioökonomischen Wandel, die Sozial- und Arbeitsmarktpolitik sowie (sozial-)rechtliche Regelungen.

### Teilhabe am Arbeitsleben

Im Schwerpunkt „Teilhabe am Arbeitsleben“ werden Sie für das Aufgabenfeld der Beratung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen befähigt.

Der Studienschwerpunkt bietet einen Gesamtüberblick zu den theoretischen Grundlagen, den Prozessen und der Methodik der Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen. Dabei werden die erschwerten Einzelfall-Gestaltungen von Menschen mit Behinderungen thematisiert, wobei Diversität, soziale Faktoren und individuelle Unterschiede berücksichtigt werden. Hierbei entwickeln Sie ein Verständnis für grundlegende Einflussfaktoren auf die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen, auch unter Berücksichtigung historischer, ethischer, soziologischer, sozialrechtlicher und sozialmedizinischer Aspekte. Grundlage des Studienschwerpunkts sind Inhalte aus den interdisziplinär angelegten Wissenschaftsbereichen sowie Module, die die „Teilhabe am Arbeitsleben“, die „Rechtlichen Aspekte der Teilhabe am Arbeitsleben“ sowie die „Konzepte beruflicher Beratung“ beinhalten. Sie sollen befähigt werden, die Verfahren und Methoden der Teilhabe am Arbeitsleben anzuwenden, um Menschen

mit Behinderungen auf der Einzelfall-, Organisations- und Netzwerkebene personen- und beschäftigungsorientiert kompetent zu beraten. (Dieser Studienschwerpunkt wird nur für Studierende am Campus Mannheim angeboten.)

## **Arbeitsmarktmanagement**

### **Arbeitsmarktintegration**

Im Schwerpunkt „Arbeitsmarktintegration“ werden Fach-, Prozess- und Instrumentenwissen für die Beratung und Vermittlung, das in den ersten beiden Studienjahren erworben wurde, vertieft. Das wesentliche Kompetenzziel liegt darin, lösungsorientiert die Beratung von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern und von Kundinnen und Kunden, insbesondere in schwierigen Lebenslagen, die mit (vielfachen) Arbeitsmarktzugangshürden verbunden sein können, selbstständig durchzuführen. Hierbei greifen Sie auf Wissensbestände unterschiedlicher beratungs- und arbeitsmarktrelevanter Disziplinen zurück und wenden aktuelle Theorien und Methoden an.

Die Vermittlung und Integration von erwerbslosen Menschen in möglichst nachhaltige und dauerhafte Erwerbsarbeit ist das übergeordnete Ziel. Zu diesem Zweck erwerben Sie Beratungs- und Vermittlungskompetenzen. Sie lernen mit den verschiedenen Kundinnen, Kunden und Kundengruppen von Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen (Jobcenter) professionell zu arbeiten, mit ihnen Problemlösungen zu entwickeln und gemeinsame Ziele nachzuhalten sowie selbstständig neue Anforderungen zu bewältigen. In diesem Kontext werden Sie zudem dazu befähigt, die berufliche Eignung bei Arbeitssuchenden und Arbeitslosen zu erkennen und entsprechende Verfahren anzuwenden.

### **Leistungsrecht und Leistungsberatung**

Der Schwerpunkt „Leistungsrecht und Leistungsberatung“ fördert Ihre Kompetenzen im Leistungssystem der Arbeitsförderung (SGB III), der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) und der Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen (SGB IX). Diese werden um europäische sowie internationale Aspekte ergänzt. Sie werden qualifiziert, leistungsrechtliche Frage- und Problemstellungen in der Praxis der Agen-

turen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen (Jobcenter) zu erkennen, diese ergebnisorientiert zu lösen und zugleich den betroffenen Leistungsberechtigten in einer verständlichen Weise aufzuzeigen.

Der Studienschwerpunkt vereinigt verschiedene Bereiche der Rechtsanwendung und -beratung. Im Leistungsrecht der Grundsicherung für Arbeitsuchende werden Sie insbesondere befähigt, diese zu anderen Leistungen im System der sozialen Sicherung abzugrenzen und die einschlägigen Regelungen unter Beachtung des Verfahrensrechts zielgerichtet anzuwenden. Die Vertiefung der Kompetenzen im europäischen und internationalen Arbeits- und Sozialrecht ermöglicht es Ihnen ferner, vor allem die Schnittstellen zum Recht der Europäischen Union (EU) zu verstehen, die Auswirkungen der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) in die Praxis der BA zu erkennen und ihre Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den Arbeitsverwaltungen der EU zu stärken. Die Vertiefung der Kenntnisse bezüglich der Leistungen der Eingliederung in den Rechtskreisen der Arbeitsförderung, der Grundsicherung für Arbeitsuchende und der Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderung für arbeitsuchende Menschen befähigt Sie sowohl zur qualifizierten Leistungsberatung von arbeitslosen wie arbeitsuchenden Personen als auch von Arbeitgebern. Neben vertieften Kenntnissen im Arbeitsrecht sollen Kompetenzen im Bereich des Unternehmens-, Gesellschafts- und Insolvenzrechts Sie spezialisieren, Unternehmenskrisen im Aufgabenbereich der BA zu analysieren und einzuordnen.



### Arbeitsmarkt und Public Management

Im Schwerpunkt „Arbeitsmarkt und Public Management“ werden Sie zur Lösung von Aufgaben in der Arbeitsmarktanalyse und im Public Management befähigt. Beide Themen sind für die Beratung von Arbeitgebern, insbesondere im Human Resource Management, elementar. Einerseits lernen Sie, regionale Arbeitsmärkte sowie die Wirkungen von arbeitsmarktpolitischen Instrumen-



ten eigenständig zu analysieren und zu evaluieren, insbesondere im Hinblick auf die Fachkräftesicherung. Zudem lernen Sie, die Wirkungen von Demografie, Bildung und Arbeitsmarktmobilität auf Beschäftigung und Arbeitslosigkeit zu beurteilen. Andererseits lernen Sie, Projekte methodenbasiert zu managen, wie Betriebe wirkungsorientiert gesteuert werden, sowie Instrumente des Personalmarketings anzuwenden. Sie sollen in die Lage versetzt werden, betriebliche Veränderungs- und Reformprozesse in öffentlichen und privaten Organisationen zu unterstützen und aktiv mitzugestalten.

Die volks- und betriebswirtschaftlichen Studieninhalte befähigen Sie, die Beratung, Vermittlung und Integration von Kundinnen und Kunden der BA aus einer ökonomischen Perspektive zu betrachten, was u. a. auch im Bereich der Arbeitgeberberatung zur Anwendung kommt. Auf der Basis von Arbeitsmarktanalysen können die speziellen Bedarfe von Arbeitgebern bzw. Betrieben ermittelt sowie Strategien zur Gewinnung, Qualifizierung und Erhaltung von Personal entwickelt werden. In diesem Kontext müssen Sie die arbeitsmarktökonomischen Zusammenhänge sowie das unternehmerische Handeln – insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) – verstehen, um die Arbeitgeber vertriebsorientiert und kompetent beraten zu können.

////////////////////////////////////

#### **Zuständige Bereiche der HdBA:**

Studierendenservice

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenservice@arbeitsagentur.de

Curriculum und Didaktik Bachelorstudiengänge

✉ **E-Mail:** Hochschule.Bachelorstudiengaenge@arbeitsagentur.de



## Praktikumstrimester

Charakteristisch für beide Studiengänge ist die Abfolge von Präsenz- und Praktikumstrimestern. Während der Praktikumsstrimester sollen Sie Qualifizierungsinhalte, die in den Präsenztrimestern vermittelt worden sind, im Berufskontext anwenden und die dabei gewonnenen Erfahrungen reflektieren. Dadurch gelingt eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis.

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2			
Praktikumstrimester B				Präsenztrimester 3				Praktikumstrimester C <b>Auslandspraktikum</b>			
Präsenztrimester 4				Praktikumstrimester D <b>Bachelor-Thesis</b>				Präsenztrimester 5			

Die Praktikumstrimester werden i.d.R. in der einstellenden Agentur für Arbeit oder einer gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter) abgeleistet. Organisatorisch werden Sie dabei durch eine Tutorin bzw. einen Tutor in der jeweiligen Agentur für Arbeit unterstützt. Sie/er ist Ihre zentrale Ansprechperson vor Ort.

Für jedes Praktikumstrimester werden von Lehrenden der Hochschule mehrere Praktikumsaufgaben formuliert, die dann vor Ort zu bearbeiten sind und sich auf die Arbeit dort beziehen. Die inhaltliche Betreuung der Praktikumsaufgaben während der Praktikumstrimester erfolgt durch die HdBA.

<b>Trimester</b>	<b>Praktikumsaufgabe</b>	<b>Ankermodul</b>
1/A	Integration	Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Beratung
	Hospitation SGB II und SGB III	Grundlagen der Integration
2/B	Regionale Arbeitsmärkte	Arbeitsmarktprozesse I
	Beratung I	Beratungsprozesse I
	Leistungsrecht I	Grundlagen des Sozialrechts
3/C	Beratung II	Beratungsprozesse II
C/4	Arbeitsmarktintegration	Integration in Erwerbsarbeit II
	Leistungsrecht II	Grundsicherung für Arbeitsuchende
	Management	Public Controlling
	Berufsberatung/-orientierung	Konzepte beruflicher Beratung
	Fallmanagement	Fallmanagement I
	Reha-Beratung	Teilhabe am Arbeitsleben I

Um den Bezug der Praktikumsaufgaben zu Ihren Studieninhalten zu verdeutlichen, knüpfen die Aufgaben jeweils an ein sogenanntes Ankermodul im vorangegangenen bzw. nachfolgenden Präsenztrimester an. Dadurch erfolgt eine enge Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

Der Workload, d. h. der Zeitaufwand für die Bearbeitung einer Praktikumsaufgabe, ist mit 75 Arbeitsstunden angesetzt<sup>1</sup>. Dadurch verbleibt genügend Zeit, in der die Tutorinnen und Tutoren Sie aktiv in die operativen Aufgaben der Dienststelle einbinden können. Die formalen Rahmenbedingungen aller Praktikumsaufgaben für jedes Praktikumstrimester sind in der Studien- und Prüfungsordnung definiert. Die Inhalte der Auf-

<sup>1</sup> Ausnahmen bilden die Praktikumsaufgaben „Hospitation SGB II und SGB III“ (6 CP) im Praktikumstrimester A und die Praktikumsaufgabe „Service Learning“ (5 CP) im Praktikumstrimester B.

gaben werden Ihnen im Vorfeld der jeweiligen Praktikumstrimester zur Verfügung gestellt.

Für das Praktikumstrimester C empfiehlt Ihnen die Hochschule, ein Auslandspraktikum oder ein Betriebspraktikum im Inland zu absolvieren. Hierbei werden Sie vom Auslandsreferat bzw. vom Studierendenservice der HdBA unterstützt. Im Praktikumstrimester D erstellen Sie Ihre Bachelor-Thesis.

Die Praktikumstrimester sind auch der Zeitraum, in dem Sie Urlaub nehmen müssen, denn während der Präsenztrimester ist Urlaub grundsätzlich nicht möglich.

////////////////////////////////////

#### **Zuständige Bereiche der HdBA:**

Lehrplanung und -organisation

✉ **E-Mail:** Hochschule-Schwerin.Lehrorganisation@arbeitsagentur.de

Curriculum und Didaktik der Bachelorstudiengänge

✉ **E-Mail:** Hochschule.Bachelorstudiengaenge@arbeitsagentur.de



# Auslandspraktikum

Im Praktikumstrimester C haben Sie die Möglichkeit, vier bis sechs Wochen Ihres Praktikums in einer Einrichtung im europäischen oder weltweiten Ausland zu absolvieren. Mehr als die Hälfte der Studierenden nutzt diese Chance und absolviert ein Auslandspraktikum in einem von 40 Zielländern. Bei Bewerbung und Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Ihres Auslandspraktikums begleitet Sie das Auslandsreferat der

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1 <b>„Marktplatz“</b>				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2 <b>Infoveranstaltung I</b>			
Praktikumstrimester B <b>Bewerbungsbeginn</b>				Präsenztrimester 3 <b>Infoveranstaltung II</b>				Praktikumstrimester C <b>Auslandspraktikum</b>			
Präsenztrimester 4 <b>„Marktplatz“</b>				Praktikumstrimester D				Präsenztrimester 5			

HdBA. Das Auslandspraktikum wird seitens der HdBA anteilig bezuschusst.

Bereits im ersten Präsenztrimester findet der „Marktplatz“ statt, auf dem Ihnen die Studierenden vorangegangener Jahrgänge verschiedene Praktikumländer und -institutionen vorstellen, über ihre Erfahrungen berichten und Ihnen nützliche Tipps geben. Im zweiten und dritten Präsenztrimester führt das Auslandsreferat für Sie Informationsveranstaltungen zu Bewerbung und organisatorischem Ablauf, notwendigen Formalitäten und finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten Ihres Auslandspraktikums durch. Nach Ihrem Auslandspraktikum gestalten Sie im vierten Präsenztrimester den „Marktplatz“ wiederum für den neuen Studierendenjahrgang.

Während des Auslandspraktikums bearbeiten Sie eine Praktikumsaufgabe. Der zugehörige Bericht wird als Prüfungsleistung benotet.

Nach Ihrem Auslandspraktikum erstellen Sie zudem einen Erfahrungsbericht.

Weitere Informationen zum Auslandspraktikum sowie Erfahrungsberichte von Studierenden finden Sie auf der Website der HdBA unter

➞ [www.hdba.de/hochschule/internationales/auslandspraktika](http://www.hdba.de/hochschule/internationales/auslandspraktika)

////////////////////////////////////  
**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Auslandsreferat/Career Service

✉ **E-Mail:** Hochschule.Auslandspraktikum@arbeitsagentur.de

## Betriebspraktikum im Inland

Wenn Sie im Praktikumstrimester C kein Auslandspraktikum absolvieren, können Sie ein Betriebspraktikum im Inland durchführen. Dieses umfasst mindestens einen Zeitraum von vier Wochen und eine Vollzeitätigkeit. Es kommen private Unternehmen, öffentliche Betriebe, Zeitarbeitsfirmen und Personal- oder Unternehmensberatungen infrage. Hierbei unterstützt Sie der Studierendenservice und lädt Sie im dritten Präsenztrimester zu einer Informationsveranstaltung ein.

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2 <b>Infoveranstaltung I</b>			
Praktikumstrimester B <b>Bewerbungsbeginn</b>				Präsenztrimester 3 <b>Infoveranstaltung II</b>				Praktikumstrimester C <b>Betriebspraktikum</b>			
Präsenztrimester 4				Praktikumstrimester D				Präsenztrimester 5			

Das Betriebspraktikum im Inland wird beim Studierendenservice am jeweiligen Campus beantragt und genehmigt. Um die Credit Points zu erwerben, wird auch hier eine Praktikumsaufgabe bearbeitet.

Die näheren Einzelheiten werden in einer Informationsveranstaltung im dritten Präsenztrimester erläutert.

////////////////////////////////////

### Zuständiger Bereich der HdBA:

Studierendenservice

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenservice@arbeitsagentur.de





# Prüfungsleistungen



Während Ihres Studiums müssen Sie Prüfungsleistungen erbringen. Diese individuellen Leistungen bestehen aus Prüfungen im Rahmen der Module während der Präsenztrimester, Praktikumsaufgaben während der Praktikumstrimester und der Bachelor-Thesis mit dem dazugehörigen Kolloquium. Es gibt verschiedene Arten von Prüfungsleistungen, die in der Studien- und Prüfungsordnung (SPO) genau definiert sind.

In den Präsenztrimestern ist jedes Modul mit einer benoteten Prüfungsleistung verbunden<sup>2</sup>. Welche der laut SPO möglichen Prüfungsleistungen im jeweiligen Modul angewandt wird, legt der oder die Modulverantwortliche zu Beginn des Präsenztrimesters verbindlich fest. Bei Bestehen der Prüfungsleistung erhalten Sie die für die jeweilige Lehrveranstaltung vorgesehene Anzahl an Credit Points (CP), die zwischen 2 CP und 5 CP variiert (s. Studien- und Prüfungsordnung).

In jedem Praktikumstrimester bearbeiten Sie mehrere Praktikumsaufgaben. Das theoretische Fundament zur Bearbeitung bzw. Reflexion der jeweiligen Praktikumsaufgabe legt ein zugehöriges Ankermodul

<sup>2</sup> Ausnahme bildet das Modul 4110 „Orientierung und Propädeutik“ im 1. Präsenztrimester, in dem keine Prüfungsleistung zu erbringen ist.

(s. Praktikumstrimester). Die Studien- und Prüfungsordnung legt für jede Praktikumsaufgabe die Art der Prüfungsleistung fest. Bei Bestehen geht die Note in Ihre Gesamtnote ein.

Die abschließende Prüfung setzt sich aus Ihrer Bachelor-Thesis, die Sie im Praktikumstrimester D verfassen, und dem zugehörigen Kolloquium, das Sie im darauffolgenden Präsenztrimester 5 ablegen, zusammen. Für die Bachelor-Thesis erhalten Sie 10 CP, die Note geht zu 1/9 in Ihre Gesamtnote ein. Gemeinsam mit allen anderen Prüfungsleistungen aus den Präsenz- und Praktikumstrimestern bildet sie die Bachelorprüfung im Gesamtumfang von 180 CP.

Detaillierte und verbindliche Informationen zu den Prüfungsleistungen finden Sie in der Studien- und Prüfungsordnung (SPO) auf der Website der HdBA unter [⇒ www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge/ordnungen](http://www.hdba.de/studium/bachelorstudiengaenge/ordnungen).

////////////////////////////////////

#### **Zuständiger Bereich der HdBA:**

Studierendenservice

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenservice@arbeitsagentur.de

Prüfungsausschuss

✉ **E-Mail:** Hochschule.Pruefungsausschuss@arbeitsagentur.de



180 CP

werden zum Bestehen der  
Bachelorprüfung benötigt



# Bachelor-Thesis und Abschluss des Studiums

Die Bachelorprüfung insgesamt setzt sich aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der Präsenztrimester, der Praktikumstrimester sowie der abschließenden Prüfung (Bachelor-Thesis und Kolloquium) zusammen. Um die Bachelorprüfung insgesamt zu bestehen, müssen Sie 180 CP vorweisen. Dies ist erreicht, wenn Sie alle Prüfungsleistungen bestanden haben.

Mit der Bachelor-Thesis, die Sie im Praktikumstrimester D verfassen, weisen Sie nach, dass Sie in begrenzter Zeit eine Thematik selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten können. Den Abschluss dieser Prüfung bildet ein Kolloquium über die Bachelor-Thesis, in dem Sie die Ergebnisse Ihrer schriftlichen Arbeit mündlich darlegen, begründen und diskutieren. Durch die abschließende Prüfung (Bachelor-Thesis mit Kolloquium) erhalten Sie 10 CP.

Bei Bestehen der Bachelorprüfung wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) verliehen. Sie erhalten eine Bachelorurkunde, ein Zeugnis mit der Gesamtnote sowie eine Auflistung aller von Ihnen absolvierten Studienleistungen (Diploma Supplement).

Das Thema der Arbeit legen Sie im Laufe des vierten Präsenztrimesters mit einer oder einem Lehrenden, der bzw. die Sie betreut, fest. Anschließend wird die Bachelor-Thesis beim Studierendenservice angemeldet. Letzterer bestätigt zu Beginn des Praktikumstrimesters D die Erfüllung der Voraussetzungen sowie das Thema und gibt damit den Startschuss für die Bearbeitung, die während des Praktikumstrimesters D erfolgt. Hierfür können Sie bis zu sechs Wochen von Ihren sonstigen Tätigkeiten in der Dienststelle freigestellt werden.

SEP	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
Präsenztrimester 1				Praktikumstrimester A				Präsenztrimester 2			
Praktikumstrimester B				Präsenztrimester 3 <b>Infoveranstaltung</b>				Praktikumstrimester C			
Präsenztrimester 4 <b>Thema und Anmeldung</b>				Praktikumstrimester D <b>Bachelor-Thesis</b>				Präsenztrimester 5 <b>Kolloquium</b>			

Den Ablauf erläutert der Studierendenservice in einer Informationsveranstaltung im dritten Präsenztrimester.

Genaue Informationen zu prüfungsrechtlichen Details bezüglich der Bachelor-Thesis und des Studienabschlusses können Sie der Studien- und Prüfungsordnung entnehmen, die auf der Website der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit unter [www.hdba.de/studium/studienverlauf/ordnungen](http://www.hdba.de/studium/studienverlauf/ordnungen) verfügbar ist.

////////////////////////////////////  
**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Studierendenservice

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenservice@arbeitsagentur.de

# Hochschulselbstverwaltung

Die HdBA als staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften verfügt über eine Hochschulselbstverwaltung, die durch verschiedene Organe ausgeübt wird.

Die verschiedenen Personengruppen der Hochschule, d. h. auch Sie als Studierende, sind in den verschiedenen Gremien, Kommissionen und Ausschüssen repräsentiert. Um die studentische Perspektive in die Hochschulentwicklung einzubringen und Ihre Interessen aktiv zu vertreten, entsenden Sie studentische Vertreter/innen in folgende Gremien:

- Berufungskommissionen
- Evaluationskommission
- Kommission für curriculare Weiterentwicklung der Bachelorstudiengänge
- Praktikumskommission
- Prüfungsausschuss
- Senat
- Studierendenrat

Für die jeweilige studentische Besetzung kann der Studierendenrat in Abstimmung mit dem Rektorat bzw. dem jeweiligen Gremium Studierende vorschlagen. Wenn Sie sich in einem der Gremien engagieren möchten, kontaktieren Sie bitte den Studierendenrat. Sollte in einem der Gremien



eine Besetzung des /der studentischen Vertreters/-in erforderlich sein, wird Ihnen dies durch den Studierendenrat kommuniziert.

Der Studierendenrat setzt sich aus den Jahrgangssprecherinnen und Jahrgangssprechern beider Studiengänge und beider Campus aller immatrikulierten Jahrgänge sowie dem studentischen Senatsmitglied zusammen.

Nähere Informationen zu Aufgaben und Zusammensetzung der einzelnen Gremien, die in den Ordnungen der HdBA geregelt sind, finden Sie auf der Website der HdBA unter

⇒ [www.hdba.de/hochschule/organisation/senat](http://www.hdba.de/hochschule/organisation/senat)

⇒ [www.hdba.de/hochschule/organisation/weitere-gremien](http://www.hdba.de/hochschule/organisation/weitere-gremien)

⇒ [www.hdba.de/hochschule/profil/ordnungen](http://www.hdba.de/hochschule/profil/ordnungen)

////////////////////////////////////

#### **Ansprechpartner für Studierende:**

Studierendenrat der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

✉ **E-Mail:** Hochschule.Studierendenrat@arbeitsagentur.de



## Nach dem Studium

Wenn Sie den Studiengang „Arbeitsmarktmanagement“ oder „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ erfolgreich abschließen, wird Ihnen der international anerkannte akademische Grad „Bachelor of Arts“ (B.A.) verliehen.

Die HdBA-Absolvent(inn)en werden nach erfolgreichem Studienabschluss in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) übernommen. Im Rahmen des Arbeitsverhältnisses bei der BA übernehmen die Absolvent(inn)en Tätigkeiten in den Agenturen für Arbeit oder Jobcentern, direkt nach Studienabschluss meist eine der Folgenden:

In den Agenturen für Arbeit sind HdBA-Absolvent(inn)en beispielsweise als Vermittlungsfachkräfte tätig und vermitteln Arbeitssuchende in Arbeit.

Darüber hinaus können sie verschiedene beratende und sachbearbeitende Tätigkeiten ausüben oder erbringen Serviceleistungen für die BA z.B. im Rahmen des internen Personalmanagements.

In den Jobcentern sind sie z.B. als persönliche Ansprechpartner/-innen tätig, arbeiten als Arbeitsvermittler/-in, Fallmanager/-in, als Fachkraft in der Leistungsgewährung oder im Arbeitgeber-Service. Hieraus ergeben sich gute Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der BA.

Auch außerhalb der BA bieten sich Beschäftigungsmöglichkeiten, z.B. im Bereich Public Management öffentlicher Einrichtungen, bei Trägern der Sozialversicherung oder bei Personaldienstleistern.

Mit dem Bachelor-Grad sind Sie außerdem berechtigt, Ihre akademische Entwicklung in weiterführenden Studiengängen fortzusetzen. Die HdBA bietet den berufsbegleitenden Masterstudiengang „Arbeitsmarktorientierte Beratung“ (M.A.) und verschiedene Zertifikatsprogramme an. Auch Masterstudiengänge an anderen Hochschulen stehen Ihnen grundsätzlich offen.

Nähere Informationen zu den weiterführenden Studienmöglichkeiten finden Sie auf der Website der HdBA unter

⇒ [www.hdba.de/studium/masterstudiengang](http://www.hdba.de/studium/masterstudiengang)

⇒ [www.hdba.de/studium/studierende/bachelorstudierende/weiterfuehrende-masterstudiengaenge](http://www.hdba.de/studium/studierende/bachelorstudierende/weiterfuehrende-masterstudiengaenge)

////////////////////////////////////  
**Zuständiger Bereich der HdBA:**

Wissenschaftliche Weiterbildung

✉ **E-Mail:** Hochschule.Masterstudiengang@arbeitsagentur.de

**Herausgeberin**

Bundesagentur für Arbeit  
Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

Campus Mannheim  
Seckenheimer Landstraße 16  
68163 Mannheim

Campus Schwerin  
Wismarsche Straße 405  
19055 Schwerin

September 2019  
**[www.hdba.de](http://www.hdba.de)**



Einfach QR-Code mit  
Smartphone scannen.